

TERMIN

09.12.2021

ORT

ÜAZ Holleben

DAUER

1 Tag/e 8 UStd.

GEBÜHR

390,00 €

ZIELGRUPPE

Projektleiter, Bauüberwacher, Bauingenieure, Bau- und Projektleiter, Planer, Ingenieur- und Planungsbüros, Mitarbeiter in der Angebotserarbeitung, aus den Bereichen Gleisbau, Erd- und Tiefbau, Rohr- und Kanalbau, Straßenbau, Hochbau, Industriebau

ZIELSTELLUNG

Sie sind mit Ihrem Gewerk an Bauvorhaben/-maßnahmen der Deutschen Bahn beteiligt?

Dann sollten Sie für eine erfolgreiche Abwicklung dieser Bauvorhaben unbedingt mit den Besonderheiten von Oberleitungsanlagen (15 kV; 16,7 Hz) einschließlich möglicher Gefährdungen vertraut sein.

Zwar sind für die Planung und Realisierung von Oberleitungsprojekten lediglich bahnzertifizierte Firmen zugelassen, allerdings sind auch für Bauleistungen im Umfeld der Oberleitung die besonderen Forderungen zum Berührungsschutz einschließlich bezüglich direktem als auch indirektem Berühren sowie die entsprechenden Rahmenbedingungen zu beachten.

Das vorliegende Seminar bringt Licht ins Dickicht der oft schwer verständlichen Erdungsmaßnahmen und vermittelt Wissen und praktikable Vorgaben zur Gewährleistung von elektrischen Schutzmaßnahmen im Bereich der Hochspannung (Oberleitung) und vorschriftsgerechte Planung und technische Umsetzung von Projekten im Bereich elektrifizierter Bahnanlagen.

Ziel des Seminars ist es, Grundkenntnisse zum Oberleitungssystem der Deutschen Bahn sowie praktische Anwendung der Normen und Richtlinien in Bezug auf Erdungs- und Schutzmaßnahmen im Bereich von Vollbahnen zu vermitteln.

INHALT

1. Grundkenntnisse Bahnstrom Oberleitung
 - Bahnenergieversorgung
 - Abschaltung der Oberleitung
2. Gefährdungen und Schutzmaßnahmen im Oberleitungsbereich
 - Schutz vor direktem Berühren
 - Schutz vor indirektem Berühren
3. Maßnahmen der Bahnerdung
 - Rückstromführung bei der DB
 - Kurzschlussstrombelastbarkeit
 - Oberleitungs- und Stromabnehmerbereich
 - Bahnerdung, Bauwerkserde, Wassererde
 - Ersatzmaßnahmen Erdung und Rückleitung
 - Galvanische Trennung Elektroenergieanlagen
 - Besonderheiten der Gleichstrombahn
4. Maßnahmen zum Personenschutz
 - Schienenspannung, Schrittspannung, Berührungsspannung
 - Potenzialverschleppung
 - Arbeiten und Elektrische Sicherheit
5. Erdung von Bahnanlagen
 - Brücken (Bauwerke, Überführungen)
 - Eisenbahnbrücken, Eisenbahnüberführungen
 - Bewehrte Schotterbegrenzungsbalken
 - Schallschutzwände
 - Stelzenträge aus Metall
6. Das Erdungskonzept

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG**ABSCHLUSS**

REFERENT/EN

Dipl.-Ing. Stefan Kaufhold, SPL Powerlines Germany GmbH

TERMIN/DAUER

09.12.2021 | 1 Tag/e 8 UStd.

GEBÜHR/EN

390,00 €

FÖRDERMÖGLICHKEITEN**VERANSTALTUNGSORT**

ÜAZ Holleben

Südstraße 4a | 06179 Teutschenthal OT Holleben

ANSPRECHPARTNER

Heike Nadler | Bereichsleiterin Weiterbildung

ÜAZ Holleben | Südstraße 4a | 06179 Teutschenthal OT Holleben

Tel.: 0345 6134-462 | E-Mail: h.nadler@bauausbildung.de

Weitere Informationen unter www.bauausbildung.de